

Die voigtl. Vereins-
blätter erscheinen
wöchentlich 2 mal und
zwar Mittwochs
und Sonnabends.

Vogtländische

Subscriptionspreis
5 Ngr. für das Viertel-
jahr. Insertions-
gebühren werden bil-
lig berechnet.

Vereinsblätter

aus dem Volke für das Volk.

Redaction, Druck und Verlag von Aug. Wieprecht.

Deutschlands Majestät.

Empor den Blick! Nicht Hoffungsarm;
Noch ist es nicht zu spät!
Noch schlägt das Herz des Volkes warm
Für Deutschlands Majestät!
Die Hoffnung ist der einz'ge Stern,
Der nimmer untergeht:
Es bleibe treu des Volkes Kern
In edler Majestät!

Ob Adel und Bureaokratie
Sich gegen uns verschwört; —
Ob wohlgenährte Bourgeoise
Durch Feigheit sich entehrt; —
Ob heuchlerische Pfaffenbrut
Herab von Kanzeln schmäh't:
Der vierte Stand giebt Gut und Blut
Für Deutschlands Majestät!

Kein goldbehängtes Gözenbild,
Das hoch auf Leichen steht,
Die Wahrheit nur ist unser Schild,
Und unsre Majestät!
Wir wandeln ihre steile Bahn,
Belästert und verschmäh't;
Der Bettelsack weht uns voran
In ernster Majestät.

Herbei! Heran! ihr „Bumpenpad“
Aus allen deutschen Gau'n!

Kommt, schaaft Euch um den Bettelsack,
Nur Euch ist noch zu trau'n;
Erprobt im Leid ist Euer Herz,
Ihr nur allein versteht
Zu würdigen den herben Schmerz
Getretner Majestät!

Ja, Bettelvolk und Lumpenpad
Nennt Euch die faule Schaar,
Die Ihr aus Eurem Bettelsack
Gefüttert Jahr um Jahr!
Zeigt Ihr, die Euch des Stumpfsinns zeih't,
Und der Stupidität,
In unumwund'ner Offenheit
Des Willens Majestät!

Doch dieser Waffe fehlt der Sieg,
Wenn Jeder einzeln sicht,
Und gegen Euch führt Ihr den Krieg,
Wenn Einigkeit gebricht.
Drum handelt einig, brüderlich,
Bis Ihr am Ziele steht; —
Nicht beugen läßt in Fesseln sich
Der Einheit Majestät!

Dann werdet groß und stark und frei,
Ihr aus Versunkenheit.
Erniedrigung und Sklaverei
Erstehn zur Herrlichkeit.
Dann habt Ihr nicht umsonst vertraut,
Dann war es nicht zu spät;
Dann, deutsches Volk, dann jubel' laut
Ob Deiner Majestät.